

Pressemitteilung

Kabelsktal, 27. Februar 2026



MITNETZ STROM hat neue Stromleitung zwischen Zwickau und Reichenbach (Vogtland) in Betrieb genommen

MITNETZ STROM hat die neu gebaute 110-Kilovolt(kV)-Hochspannungsleitung zwischen Rotschau (Stadt Reichenbach/Vogtland) und Oberplanitz (Stadt Zwickau) in Betrieb genommen. Insgesamt wurden 64 Stahlgittermasten errichtet. In Neumark, Ortslage Oberneumark sowie in Rotschau, nahe der Kreuzung Talstraße/Kreuzholzstraße, hat MITNETZ STROM die Hochspannungsleitung auf mehreren hundert Metern als Erdkabel ausgeführt. Die neue Leitung stellt eine direkte Verbindung zwischen den Umspannwerken (UW) Crossen und Herlasgrün her und hat somit eine Lücke im Hochspannungsnetz geschlossen.

Zur neuen Verbindung zwischen Rotschau und Oberplanitz gehören auch zwei bestehende Leitungen zwischen Werdau und Zwickau, die bereits im Vorfeld modernisiert wurden. Das Vorhaben zur Verbindung der beiden Umspannwerke ist ein wesentlicher Bestandteil des von MITNETZ STROM geplanten Netzkonzeptes zwischen den Hochspannungsnetzen im Landkreis Zwickau und dem Vogtlandkreis. Ziel des Netzkonzeptes von MITNETZ STROM ist es, die Versorgungssicherheit für die Region zu verbessern und gleichzeitig die Leistungsfähigkeit des Hochspannungsnetzes zu erhöhen.

Im südlichen Teil des Verbundes soll dafür eine neue Verbindung zwischen den UW Herlasgrün und Silberstraße geschaffen werden. Diese Verknüpfung nutzt ebenfalls vorhandene Trassen zwischen Herlasgrün, Auerbach und Steinberg. Ein Neubauabschnitt soll künftig die jetzige Netzlücke zwischen Steinberg und dem Raum Kirchberg schließen. Dieses Projekt befindet sich vor dem Raumordnungsverfahren. Die 100 Jahre alte 110-kV-Freileitung, welche die UW Silberstraße und Herlasgrün bislang direkt verbunden hat, wird in großen Teilen demontiert.

Vor und während der formalen Genehmigungsverfahren zum Bau der Leitung hatte MITNETZ STROM Vertreter aller Kommunen entlang der Trasse, engagierte Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen der Region sowie Vertreter verschiedener Interessensgruppen über das Bauvorhaben informiert und aktiv einbezogen. So fanden beispielsweise moderierte „Runde Tische“ statt, bei denen der Teilnehmerkreis seine verschiedenen Belange entlang der geplanten Stromleitung diskutierte und gemeinsam mit dem Vorhabenträger nach Lösungen suchte. Ergebnisse dieser Runden sowie zahlreicher Gespräche und Begehungen vor Ort sind zum Beispiel die beiden Erdkabelpassagen und verschiedene Optimierungen des Trassenverlaufs. „Wir haben auf Information, Transparenz und Beteiligung gesetzt, um einen möglichst breit akzeptierten Trassenverlauf zu finden. Das ist uns dank der konstruktiven Mitarbeit vieler Menschen in der Projektregion gelungen“, betont Andreas Franke, zuständig für Genehmigung/Liegenschaften bei MITNETZ STROM in der Netzregion Südsachsen.

Zudem hat MITNETZ STROM als Ausgleichsmaßnahme den Abriss einer Industriebrache im Reichenbacher Ortsteil Friesen fast abgeschlossen. In Neumark hatte der mitteldeutsche Verteilnetzbetreiber als Ausgleich bereits verschiedene Baumpflanzungen geleistet.

Pressekontakt

Hagen Ruhmer

Pressesprecher

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

M +49 162 2750792

E Hagen.Ruhmer@mitnetz-strom.de

I www.mitnetz-strom.de



Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als einer der größten regionalen Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von fast 71.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Datenschutzhinweis

MITNETZ STROM möchte Sie gern über aktuelle Themen in Form einer Pressemitteilung informieren und Sie hierzu elektronisch kontaktieren. Wir informieren Sie hiermit über unsere wichtigsten Datenschutzbestimmungen gemäß DSGVO: personenbezogene Daten, die wir für den Versand erheben, speichern und verarbeiten, werden Dritten nicht zur Verfügung gestellt. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte freiwillig. Sie sind berechtigt, diese Nutzung jederzeit zu untersagen. Sie haben jederzeit das Recht von uns unentgeltlich Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt von Pressemitteilungen haben, teilen Sie uns dies bitte unter pressebereitschaft@enviaM.de mit. Ihre Daten werden dann unverzüglich aus unserem System gelöscht und Sie erhalten keine weiteren Pressemitteilungen von uns. Bei Fragen oder Anmerkungen zum Datenschutz der MITNETZ STROM wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten, E-Mail: datenschutzbeauftragter@mitnetz-strom.de. Unsere vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter: <https://www.mitnetz-strom.de/footer/datenschutzerklärung>. Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen.

Ein Unternehmen der

